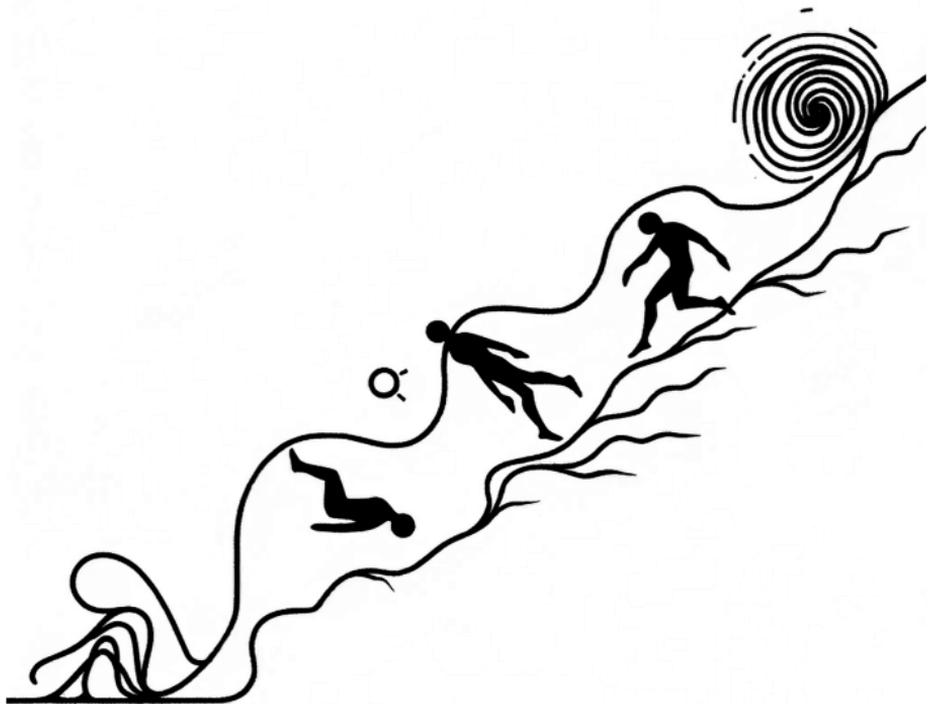


ikarus



astroparte

2024
all rights reserved

ikarus
solo in soho
le dessert
2023
bold
space ex
hauttransplantat
meer mit blick
schreibhaut
andere gäste
greedy monkey
toll
weniger ist meer
im
2 ohren : 1 mund
wassereis
memoryschmaus
schaffung
gezeiten
b29 absturzstelle
2. vers
ein rabbi ©
vor dem traumfall
wildherz
freyr

für kate

ikarus

volle leere
begrüßt
leere augen

tränennde risse
zum absprung bereit

feedback reisst mich
von den füßen
lande unsanft
auf dem rücken

erneut
stehe ich alleine
als schatten meiner selbst

die sonne
geht unter



solo in soho

ist eggplant
vegan?

ein tisch
am fenster der welt

der tee
wärmt beide hände
während der regen
dripidy dript

die neontafeln
verzaubern jeden
zeichenblinden
rot, grün, blau

heute bin ich
solo in soho



le dessert

erdbergeschmack
am gaumenkap

er leckt
lecker
feinschmecker
fein
feiner
finé

sie kommt



2023

freisam
paart sich mit
einheit

kettenknospen
brechen auf
blühen frei

gedankensplitter sammeln sich
ergeben wieder sinn

das kopfokino bricht alle rekorde
und mr. worry
didn't make the cut



bold

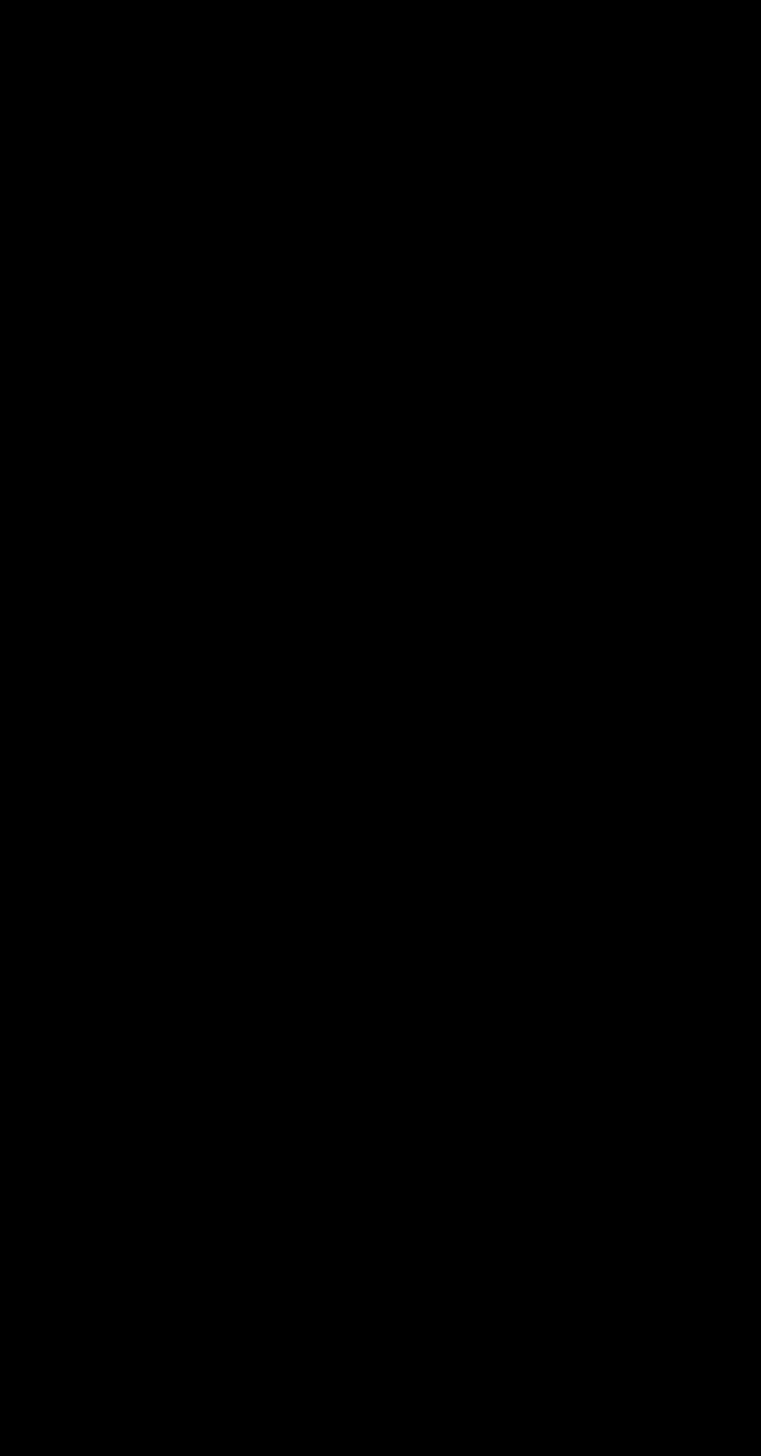
spirit wie sprit,
leicht entflammbar

memoryfoamhaut
kleidet ihren körper

schweiß
sammelt sich in jeder ritze
nicht nur am po

fettkurzleibigkeit
nicht gleich
nettigkeit

sie isst immer
eine biatch



space ex

snowdustregen
den ganzen
nachtsabend

pupillen, wie die zwei punkte
auf spät

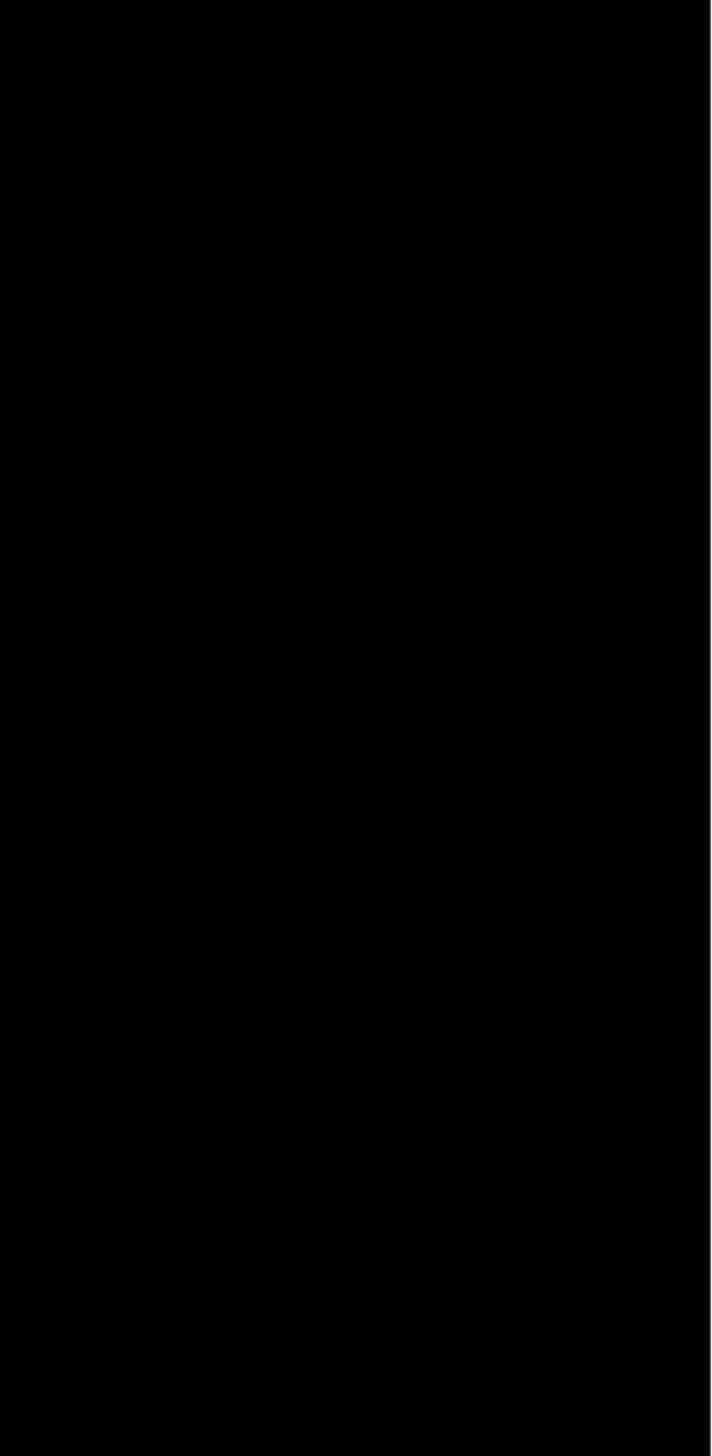
und spät ist es

denkt später es ist besser?

der moment vibriert
die luft zitiert
und ich zitter

ich bin ein strohnaut
und
alleine auf dem feld

fuck you birds

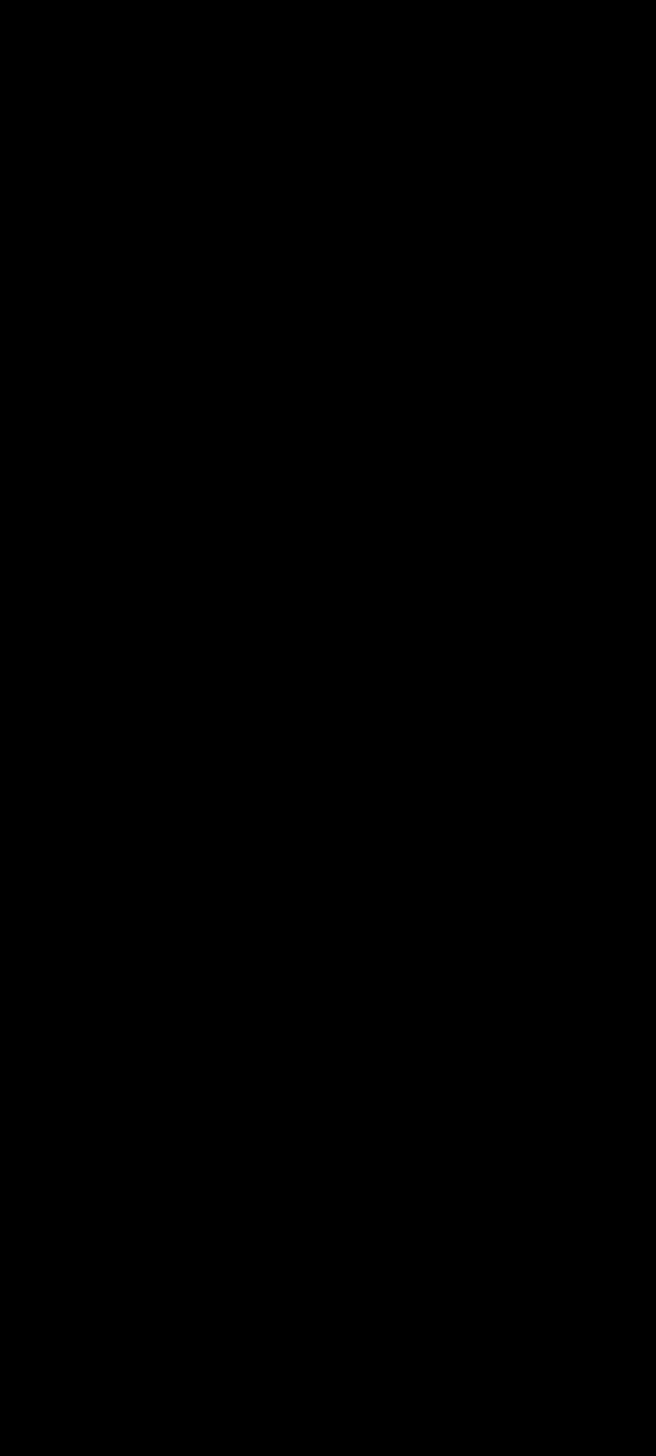


hauttransplantat

brenneselbrandwunden
an beiden waden;
grad 1

zigarettenglutversengung
am linken arm;
grad 2

herz abgefackelt
im großen stil;
grad 3



meer mit blick

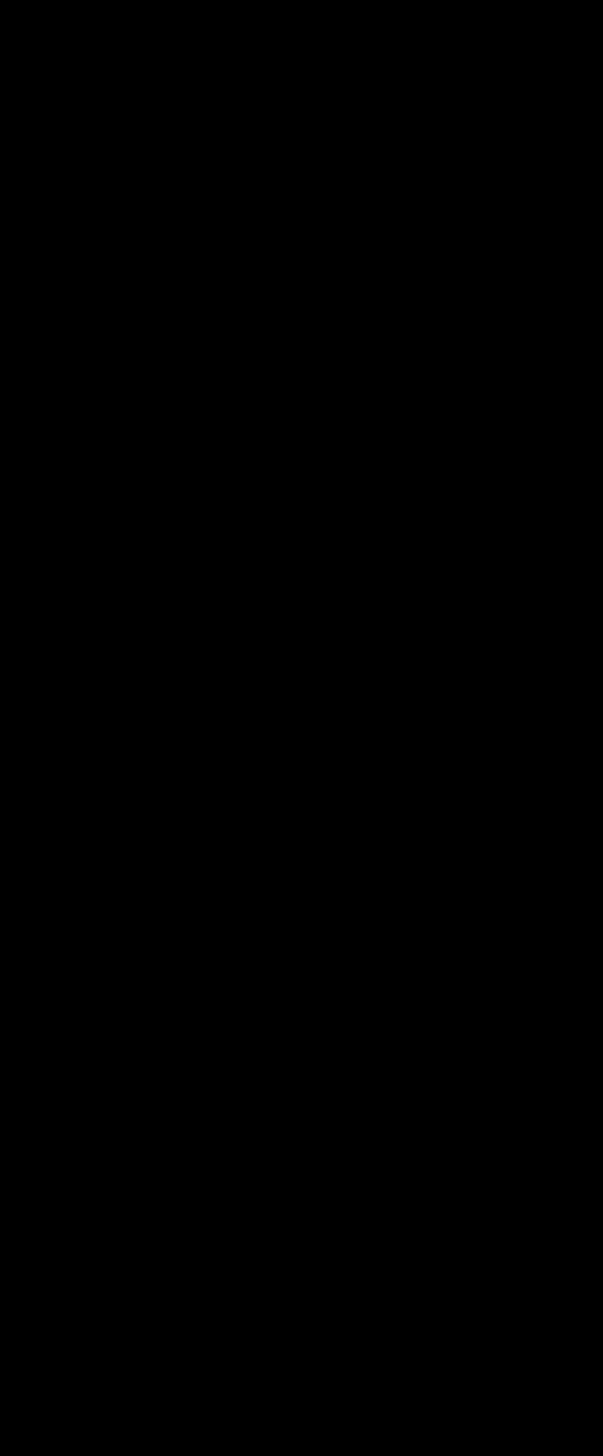
sprünge voll fische
und wassergesplash

kreise gefüllt
mit rippeleffekten

luftmoleküle
tragen vögel und sounds

ritzen erobert
durch glasfragmente

nur die sonne scheint
von selbst

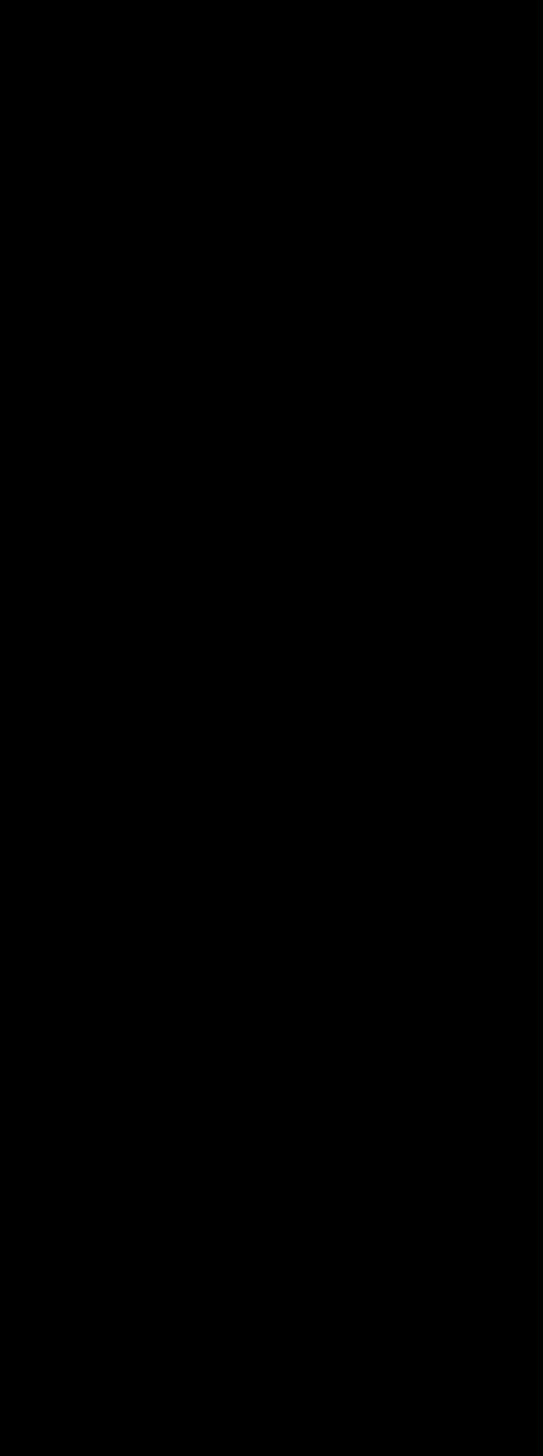


schreibhaut

tintenbuffet samt
blutpartikelschmaus

die gäste
makrophagen

eine ewigkeit
reicht meist nicht
bis zum dessert

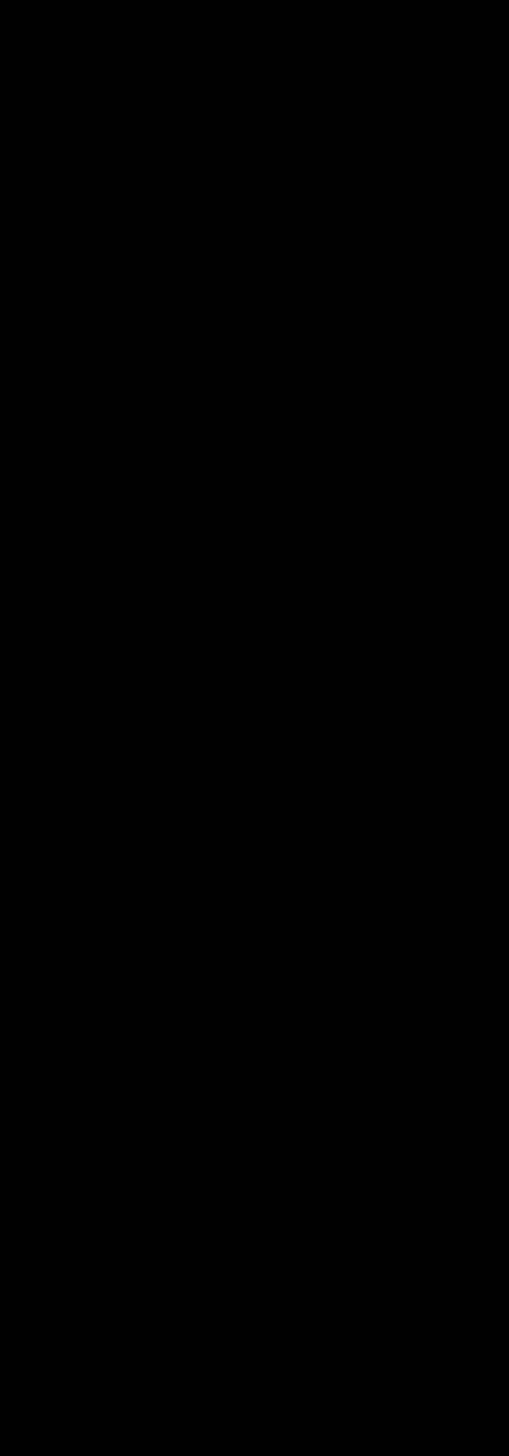


andere gäste

unangenehmes gelächter
kämpft sich in meine ohren

mein lächeln sinkt
wie ein gegenstand aus metall
der boote an einem bestimmten punkt
im wasser verankern soll

„alleine“ ist öfters als immer
die korrekte wahl
auf dem menü des lebens

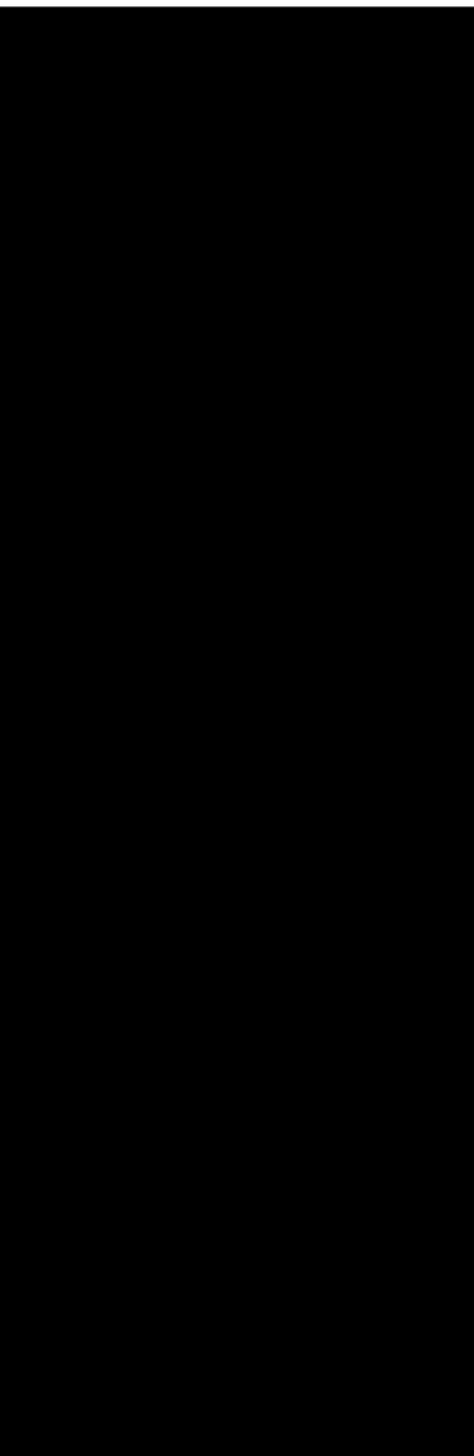


greedy monkey

giraffenhälse recken sich
kratzen wolken
lecken sterne

blattgoldkronen
der baumkönige
werden geküsst
und silhouetten eingerissen

und drunten
im flußbetttraumland
chilldillen hippe popos
auf feuchten Matratzen



toll

dunkelschleier

shadowflaps der flederwings
nachtschwarzsweben

ein bisschen tötet dich



weniger ist meer

nach

perlenperplexität tauchen

und

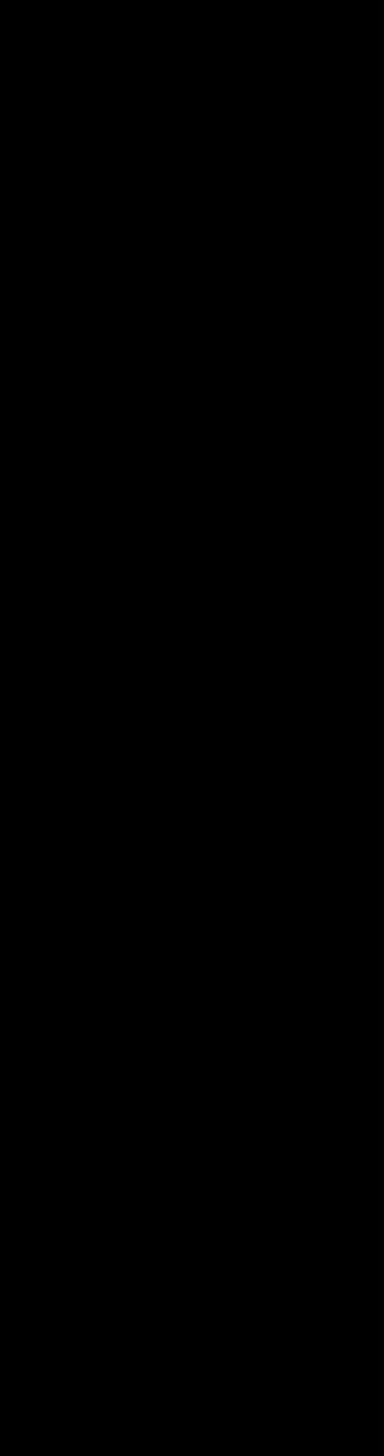
kretentivität harpunieren

mikro-plastik im makro-kosmos
der mega-apokalypse

keine angst

haie gibt es nur

im fernsehtank

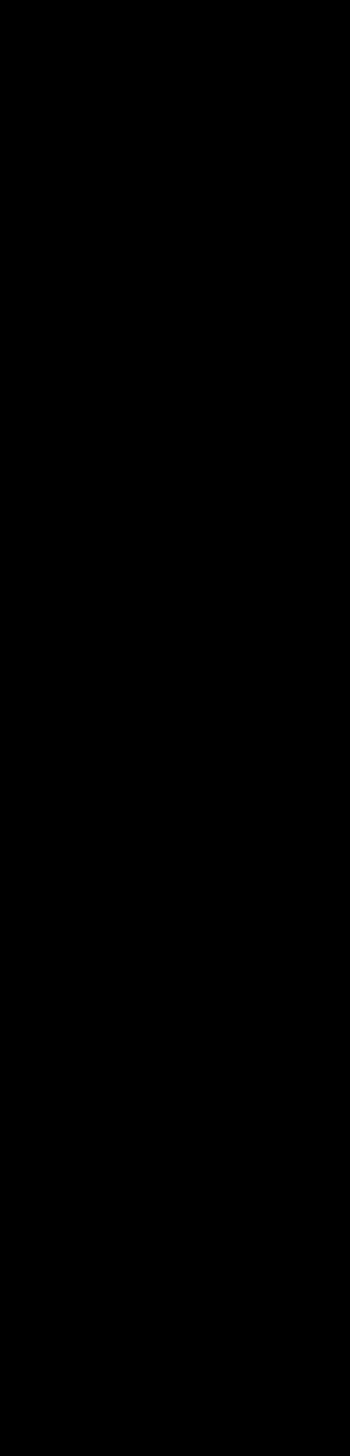


im

kreis tanzen
viereck sprechen
dreieck atmen

das licht
mit liebe füllen
und
innerlich explodieren

der klimawandel
ist auch meine
schuld



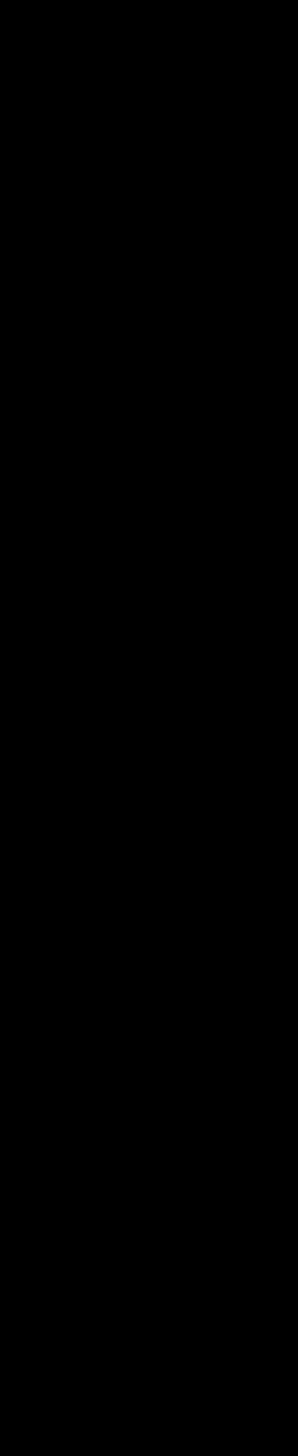
2 ohren : 1 mund

stilvolle
stille
bricht den raum

zuhören
statt
kopfschütteln

dazugehören
statt
sprechen

heute
schweige
ich



wassereis

eiskalte eiseskälte
zerdolcht den
körper

der schock schockiert
obwohl
erwartungsvoll umarmt

wasser
berührt die haut nie (atome)
aber
meine seele erwacht



memoryschmaus

die kleinen
momente
lecken meine hirnhaut

speichel sammelt sich
in den windungen

es klebt,
zieht fäden
und löst sich
nie mehr wirklich



schaffung

ein
unerzwinglicher
prozess

ein grund
ein gefühl
ein verdacht
ein moment

wörter kommen
oder nicht

flawliteratur
und edgepoesie



gezeiten

.immer.



b29 absturzstelle

landschaftsfragmente
spiegeln
realitätspigmente
im ein viertel-takt

fliegen fliegen
bienen bienen
hummeln hummeln

das gleichgewicht
der ewigen spirale
schneidet
die goldene mitte

ich
atme
durch



2. vers

alas
ich bin hier
reflektier



ein rabbi ©

straße fährt
füße stehn
wie laternen
am wegesrand

das licht
brennt nicht mehr
nie mehr

dunkelheit leuchtet den weg

ich erkenne
die stadt nicht wieder

london
oder
aleppo?



vor dem traumfall

schlafkippmoment
federleicht ins nichts gestolpert
träumschwund

flüsterleer
below - between - beyond
schwereelos sinkend
herzschlag skippend

nachtschweben
gedankenleer gefüllt
starless drift

zwischenwach
falling, failing, feeling

softcrash ins jetzt

atemaussetzer
kurz vorm boden
ruckzurück -
augenauf



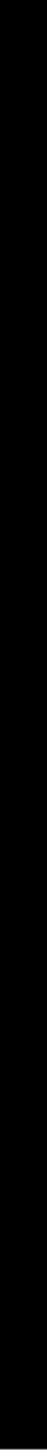
wildherz

zooaugen starren blind
gefangen im engen

im glasgehege
träumen sie
vom wildwaldflüstern

ich atme
weit und durch
wachse und wache auf

unter freiheitssternen
lebe ich wild
im jungle



freyr

grünwaldpflanzen
feiern unterm
blaulichthimmel

weißschaumwolken
werfen
schwarzkantenschatten

rotblumenblüten
gewinnen in
lichtspielen
und trinken
aus vollen kelchen

es ist spätling

